

SCHULANGEBOTE IM ARS ELECTRONICA CENTER 2007/08

Das Museum der Zukunft bietet für SchülerInnen eine ideale Umgebung, um Neues selbst zu erforschen. Wissensvermittlung basiert im Ars Electronica Center auf Ausprobieren und spielerischem Gestalten. Kinder und Jugendliche haben die einzigartige Möglichkeit, neuen Technologien unter fachkundiger Anleitung auf lustvolle Art und Weise auf den Grund zu gehen.

**UNSER BREITGEFÄCHERTES ANGEBOT REICHT
VON KOMPAKTEN FÜHRUNGEN BIS HIN ZU EINEM
TAGESAUSFLUG NACH LINZ.**

ALLGEMEINE FÜHRUNGEN

Dauer: 1,5h / Kosten: EUR 3,50 pro Person (Eintritt inkl. Führung)

Gemeinsam mit unseren InfortrainerInnen erforschen SchülerInnen die spannende Welt neuer Medien und technologischer Anwendungen.

MIT ALLEN SINNEN: Mensch und Maschine

Wie können Mensch und Computer ohne Maus und Tastatur auf sinnlich ansprechende Weise miteinander kommunizieren? SchülerInnen erleben neue Schnittstellen zwischen Mensch und Computer, wenn sie Düfte in Bilder und Formen in Klänge verwandeln, sich tastend durch Videos bewegen oder auf einem Spielfeld computergesteuerten Elementen ausweichen müssen.

CYBERWELTEN erleben

Welten aus dem Computer verbinden sich im Museum der Zukunft mit der real-physischen Welt und können hautnah erfahren werden - die Grenze zwischen den Wirklichkeiten gestaltet sich fließend, wodurch sich spannende neue Handlungsräume eröffnen.

BILDER IN BEWEGUNG

Im Trickfilmstudio besteht die Möglichkeit, ganz einfach selbst kurze Filmsequenzen zu entwickeln und mehr über die Entstehung von Trickfilmen zu erfahren. Computertechnologien ermöglichen darüber hinaus das Entstehen einer ganz neuen Art bewegter Bilder. Zeichnungen reagieren auf Handbewegungen und Animationen werden über ein Schlagzeug gesteuert.

ARS ELECTRONICA

Anhand aktueller Installationen erhalten die SchülerInnen einen interessanten Einblick in die Welt der Medienkunst. Sie erfahren mehr zu Festival und Prix Ars Electronica, der mit "u19 - freestyle computing" auch einen Jugendwettbewerb umfasst.



WORKSHOPS



Workshops können nach Vereinbarung und je nach Gruppengröße auch für Schulklassen gebucht werden.

Unser Angebot beinhaltet eine Reihe unterschiedlicher Workshops zu den Themen Animation, Robotik-Sensorik, Video- und Audiogestaltung sowie Gestaltung virtueller Umgebungen und virtuell-realer Welten.

Mehr Informationen zu unseren Workshopangeboten finden Sie im Workshopprogramm- Folder und unter www.aec.at/center



SPEZIALFÜHRUNGEN

Dauer: 2h / Kosten: EUR 5 pro Person (Eintritt inkl. Führung)

■ ALLES IN BEWEGUNG - ab 8 Jahren

Schwerpunkte dieser Führung bilden Trickfilme und Animationen, außerdem Roboter und wie diese mittels Sensoren auf ihre Umwelt reagieren.

BILDER IN BEWEGUNG

Wie entsteht ein Film eigentlich genau und wie lassen sich Figuren und Bilder in Bewegung versetzen? Im Trickfilmstudio erfolgt eine praktische Einführung in das Thema Animationsfilme. Das Digital Archive bietet Einblicke in technologische Entwicklungen und künstlerisches Storytelling in den Bereichen Computeranimation und Special Effects. Animationen ganz anderer Art entstehen an ausgewählten Installationen, wenn Zeichnungen auf Handbewegungen reagieren oder Videos tastend erforscht werden können.

ROBOLAB

Sensoren sind die "Sinnesorgane" intelligenter Gegenstände. Während der Robolab-Themenpräsentation lernen die SchülerInnen unterschiedliche Roboter und Sensoren und ihre Funktionsweisen kennen. Unsere LEGO® und PICO CRICKET Stationen ermöglichen eine Basiseinführung in das Thema, laden zum Spielen mit neuen Technologien und regen die Kreativität der SchülerInnen ebenso an wie ihr analytisches und problemorientiertes Denken.

■ CYBERWELTEN - ab 10 Jahren

Das Ars Electronica Center eröffnet SchülerInnen faszinierende Einblicke in Cyberwelten und in die Welt der virtuellen Realität. Sie erhalten eine kurze Einführung und erfahren Wissenswertes zur Geschichte und zum technischen Hintergrund von Virtueller Realität. Im CAVE können mehrere Menschen gleichzeitig in virtuelle Welten eintauchen und sie dreidimensional erleben. In der VR-Arena, dem Präsentationsraum des Museums, können die SchülerInnen als Avatare durch die virtuelle Online-Welt Second Life wandern und mit anderen Personen in Kontakt treten. Bei Drawn, am Diorama Table und in Gulliver's Welt fließen die Grenzen von Realität und Virtualität ineinander. Es eröffnen sich neue spannende Handlungsräume.

In Gulliver's Welt können die SchülerInnen eigene Welten entwickeln, 3D-Figuren kreieren und sich selbst über eine Aufnahme in der Greenbox in ihre Welt „hineinbeamen“. Der Kreativität beim Entwerfen eigener Landschaften und virtueller Szenarien sind dabei keine Grenzen gesetzt. Sie können sich aber auch als Städtebauer betätigen: Im Simulationsspiel „City-Puzzle“ werden Städte und Straßennetze aufgebaut.

DAS DIGITALE ZEITALTER - ab 12 Jahren

Werfen Sie mit uns einen Blick auf aktuelle Entwicklungen und Perspektiven im Bereich Internet und Technologien in Alltagsobjekten!

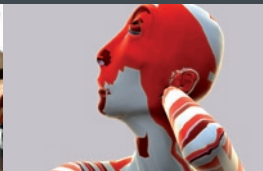
IM NETZ

Wikis, Blogs, Chat, Online-Games und Communities gehören zu den Entwicklungen, die das Internet in den letzten Jahren maßgeblich geprägt und verändert haben. Die SchülerInnen erfahren Interessantes zum Wiki-Prinzip, zum Stichwort "Web 2.0" und erhalten einen beispielhaften Überblick über unterschiedliche Angebote im Netz. Ein Ausflug in die Wiki Map Linz gehört dabei ebenso dazu, wie ein kurzer Spaziergang durch Second Life.

TECHNOLOGIEN IN ALLTAGSOBJEKTEN

Die Durchdringung des Alltags mit Computertechnologien schreitet voran. Gemeinsam mit den SchülerInnen werfen wir einen kritischen Blick auf aktuelle Entwicklungen rund um 'schlaue' Dinge, RFID-Chips und deren Anwendungen im täglichen Leben.

In Gulliver's Welt oder am Digital Archive lernen die SchülerInnen weitere interessante Anwendungsmöglichkeiten dieser Technologien kennen. Im Robolab erfahren sie mehr über Sensoren, die "Sinnesorgane" vieler intelligenter Gegenstände und wie diese funktionieren.



KOMBIANGEBOTE

■ TAGESAUSFLUGSPROGRAMM IN DIE DONAUSTADT LINZ

Das Ars Electronica Center eröffnet Kindern und Jugendlichen interessant gestaltete und auf die jeweilige Altersgruppe speziell zugeschnittene Einblicke in die Möglichkeiten digitaler Technologien.

Programmpunkte:

- Besuch und allgemeine Führung durch das Ars Electronica Center
- AEC Jause
- Fahrt mit dem Linz City Express

Dauer: ca. 3h (AEC inkl. Stadtrundfahrt) / Kosten: EUR 9 pro Person (Eintritt inkl. Führung, Jause und Stadtrundfahrt)

EIN TAG IM ARS ELECTRONICA CENTER LINZ

Abgestimmt auf die Altersgruppe und Interessen kann aus drei Angeboten gewählt werden. Die Vermittlung der jeweiligen Inhalte erfolgt über Themenpräsentationen und vertiefend dialogorientierte Spezialführungen:

- Alles in Bewegung (ab 8 J.): Animationsfilme und wie Roboter mittels Sensoren auf ihr Umfeld reagieren.
- Cyberwelten (ab 10 J.): Welten aus dem Computer und Virtuelle Realität.
- Das digitale Zeitalter (ab 12 J.): aktuelle Entwicklungen und Perspektiven: Kommunikation im Internet und Technologien in Alltagsobjekten.

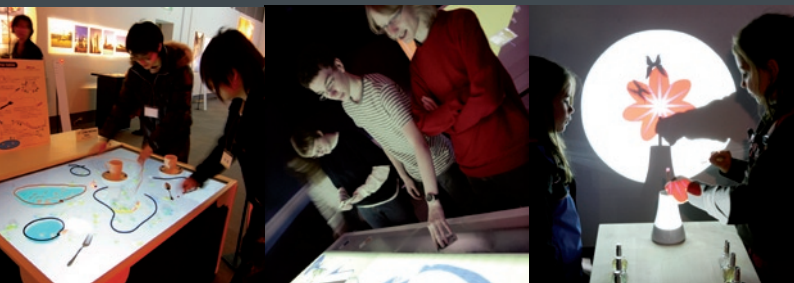
Programmpunkte:

- Spezialführung durch das Ars Electronica Center
- AEC Jause
- Eigenständige Eroberung des Museums

Dauer: ca. 4h / Kosten: EUR 11 pro Person (Eintritt inkl. Führung und Jause)

„Ein Tag im Ars Electronica Center Linz“ kann auch im Rahmen des Angebots „Projektstage in Linz“ des Tourismusverbandes Linz gebucht werden. Zur Auswahl stehen einige Nachmittagsangebote.

Information: www.linz.at/tourismus





Öffnungszeiten:

Mi, Do, Fr 9:00-17:00

Sa, So 10:00-18:00

Im Juni 2008 auch Di, 9:00 – 17:00

Eintritt:

EUR 3 pro Person

ohne Führung/ Angebot

Sonstige Kosten siehe Angebote

Bei einer Gruppe von 10 SchülerInnen kann jeweils eine Begleitperson kostenlos teilnehmen.

Es sind auch Führungen für Kindergärten möglich. Aufgrund der starken Nachfrage insbesondere vor den Ferien und im Mai, Juni und Juli ersuchen wir um rechtzeitige Reservierung!

Kontakt:

Ars Electronica Center

Graben 15, 4020 Linz

Tel.: +43 (0)70 7272-51

Mail: center@aec.at

Weitere Informationen zu Sonderöffnungszeiten, den Schulangeboten und zu aktuellen Spezialangeboten und Programmen finden sie unter www.aec.at/center



ARS ELECTRONICA
CENTER